



Mehr  
Generationen  
Haus

**Vortrag über die JU-52 am  
14.04.2023 um 18:00 Uhr  
im  
Mehrgenerationenhaus  
Görzig**



## **Eintritt Frei**

### **für einen kleinen Imbiss ist gesorgt**

**Professor Hugo Junkers war Erfinder und Pionier auf vielen Gebieten. Nach der Machtübernahme der Nationalsozialisten wurden viele seiner Patente für die Kriegsproduktion „umgenutzt“. So auch die Ju-52-3m zum strategischen Bomber erstmals eingesetzt in Spanien (Legion Condor). Über 5200 Ju-52 wurden allein in Dessau bzw. in ganz Anhalt gebaut und diese in Dessau endmontiert. Der Atem der Junkers-Werke war auch im Landkreis Köthen zu spüren. Die Motorenwerke und der Flugplatz lebten einst nur von diesem Industriezweig. Allein in Dessau waren über 50 000 Menschen in den Junkers-Werken in Lohn und Brot,**

**wobei Hugo Junkers selbst keine Rolle mehr spielte. Er war dagegen, dass seine Patente zu Tötungsmaschinen weiter entwickelt werden sollten und wurde deshalb kurzerhand von den Nazis enteignet. Mit dem Einfall der Wehrmacht in Norwegen sollte die Armee von General Dietl mit Nachschub durch die Ju-52 versorgt werden. Wie dieses Geschehen ausging, berichtet der Ingenieur Siegfried Linke am 14.04.2023 um 18:00 Uhr im Mehrgenerationenhaus Görzig in einem bebilderten Vortrag.**

**Der Bauingenieur Siegfried Linke gehörte zu der kleinen Crew, welche eine Ju-52-3m aus Norwegen zu ihrer Geburtsstätte nach Dessau zurückholte.**

**Dieses zum Ziel sehr riskante Unternehmen stand unter Leitung des in Aken geborenen Franz Masser (Polizeipräsident), welcher zum damaligen Zeitpunkt wieder von Hamburg nach Aken zurückkehrte und dort wohnte.**